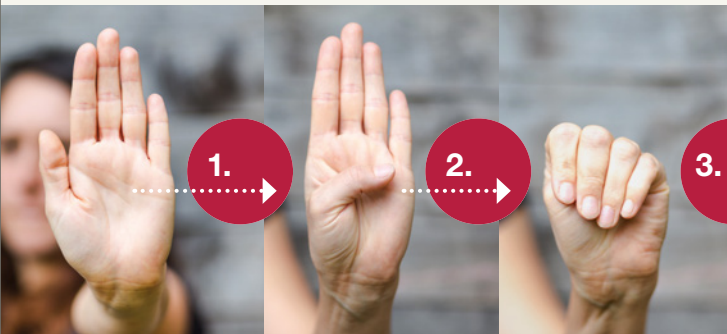


Das internationale Zeichen für
„Hilfe! Häusliche Gewalt.“



Rund-um-die-Uhr- Beratung

für betroffene Frauen unter
Telefon: 08841-57 11

Online-Beratung über
www.skf-garmisch.de



Frauenhaus Murnau

Postfach 1434
82414 Murnau
Telefon: 08841 - 57 11
frauenhaus@skf-garmisch.de
www.skf-garmisch.de

Unsere Bürozeiten

für betroffene Frauen, Angehörige, Besorgte oder
Fachpersonal

Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freitag 09:00 Uhr – 13:00 Uhr



→
Hier geht es
direkt zum
Frauenhaus



Sozialdienst
katholischer
Frauen e. V.
Garmisch-Partenkirchen

@SkFGarmisch

Ihre Hilfe vor Ort – willkommen und wichtig

Bereits mit einem geringen Mitgliedsbeitrag oder einer Spende können Sie Menschen und Projekte **in der Region** unterstützen. Die Angebote des SkF sind für Betroffene kostenlos und darum hilft jede Spende von Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Wir vom SkF sagen herzlich **Vergelt's Gott!**

Spendenkonto:

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.
Garmisch-Partenkirchen
Sparkasse Oberland
IBAN: DE11 7035 1030 0018 0296 29

Ebenso freuen wir uns über **ehrenamtliche Helfer**, die ihren Platz im persönlichen Miteinander des SkF finden.

Spende, Mitgliedschaft und Kontakt Telefonisch und auch online möglich!

Telefon: 08821 - 96 67 20
www.skf-garmisch.de

Mitten im Leben. In unseren Arbeitsbereichen.

Beratung in besonderen
Lebenslagen

Katholische
Schwangerschaftsberatung

Hilfen für suchtkranke und
psychisch kranke Menschen &
Menschen mit Behinderung

Flüchtlings- und
Integrationsberatung

Angebote für
Eltern und Kinder

Hilfen bei
häuslicher Gewalt



Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Garmisch-Partenkirchen



Regional gedruckt auf 100% Recyclingpapier. | Fotos: Armeğan Akinci, www.akinci-fotografie.de

Frauenhaus Murnau

Schutz und Hilfe bei
häuslicher Gewalt und
Stalking



Hilfen bei
häuslicher Gewalt

Beratung auch
online & telefonisch
möglich
www.skf-garmisch.de
Tel: 08841-5711

Häusliche Gewalt zeigt sich als:

- **Körperliche Gewalt**
Festhalten, treten, ohrfeigen, schlagen, stoßen, Haare ziehen, würgen...
- **Seelische Gewalt**
Beschimpfen, beleidigen, abwerten, für verrückt erklären, kontrollieren, verfolgen, abhängig machen, zwangsverheiraten, mit einer Waffe bedrohen, mit (Selbst-)Mord drohen und drohen, die Kinder wegzunehmen...
- **Sexuelle Gewalt**
Belästigen, begripschen, sexuell unter Druck setzen, zu sexuellen Handlungen zwingen, sexuell missbrauchen, vergewaltigen...
- **Ökonomische Gewalt**
Entzug von eigenem Geld, Verbot von Arbeit und Ausbildung, Verbot des Besuchs eines Sprachkurses...
- **Soziale Gewalt**
Isolieren, einsperren, kein eigenes Smartphone, Kontaktverbot zu Freund*innen und Verwandten, Verbot von Freizeitaktivitäten...

Es ist richtig und wichtig, bei häuslicher Gewalt Hilfe zu suchen!

Gewalt hört nicht von alleine auf. Meist wird die Situation schlimmer. Sie können etwas dagegen tun. Suchen Sie Kontakt zu anderen, wenn Sie häusliche Gewalt erleben. Berichten Sie einer Freundin, einer vertrauten Person davon. Lassen Sie sich beraten. Rufen Sie die Polizei.

„Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit.“

Grundgesetz, Artikel 2

Keine Aufnahme
möglich bei:
Suchtmittelabhängigkeit.
Psychischer Erkrankung.
Wohnungslosigkeit.



Frauenhaus Murnau – *Aufnahme an einem sicheren Ort*

Daran sollten Sie vor der Aufnahme ins Frauenhaus denken! Nehmen Sie alle wichtigen Dokumente mit.

Dokumente / Unterlagen für Sie

- Ausweis / Reisepass, ggf. Aufenthaltstitel
- Geld, Bankkarte, Kontoauszüge der letzten drei Monate, Sparbücher
- Heiratsurkunde, Geburtsurkunde
- Krankenversicherungskarte
- Rentenversicherungsunterlagen, Steuer-ID, Verdienstbescheinigungen
- Zeugnisse
- Wohnungsschlüssel

Dokumente für die Kinder

- Kinderausweis / Reisepass, ggf. Aufenthaltstitel
- Geburtsurkunde
- Krankenversicherungskarte, Impfpässe, U-Heft
- Steuer-ID
- Schulsachen
- Kindergeldunterlagen, Betreuungsgeld, Elterngeld
- Evtl. Sorgerechtsentscheidungen

Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

